

Schulstandortkonzept Stadt Werneuchen

Ausschuss für Wirtschaft und Soziales der
Stadt Werneuchen - 25. Juni 2018



- ≡ Aufgabenstellung
- ≡ Vorgehensweise der Untersuchung
- ≡ Standortbewertung („status quo“)
- ≡ Raumkonzept zur Standorterweiterung
- ≡ Hinweise/ Ergänzungen

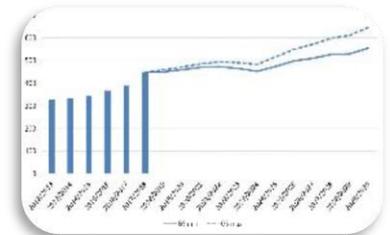


- ≡ Bedarfsgerechter und zukunftsorientierter Schulstandort
- ≡ unter Berücksichtigung der Schülerzahlentwicklung,
- ≡ lokaler Anforderungen und (räumlicher) Gegebenheiten,
- ≡ moderner Standards („Schule von morgen“) und
- ≡ möglicher Standortvarianten (Räume/ Flächen)

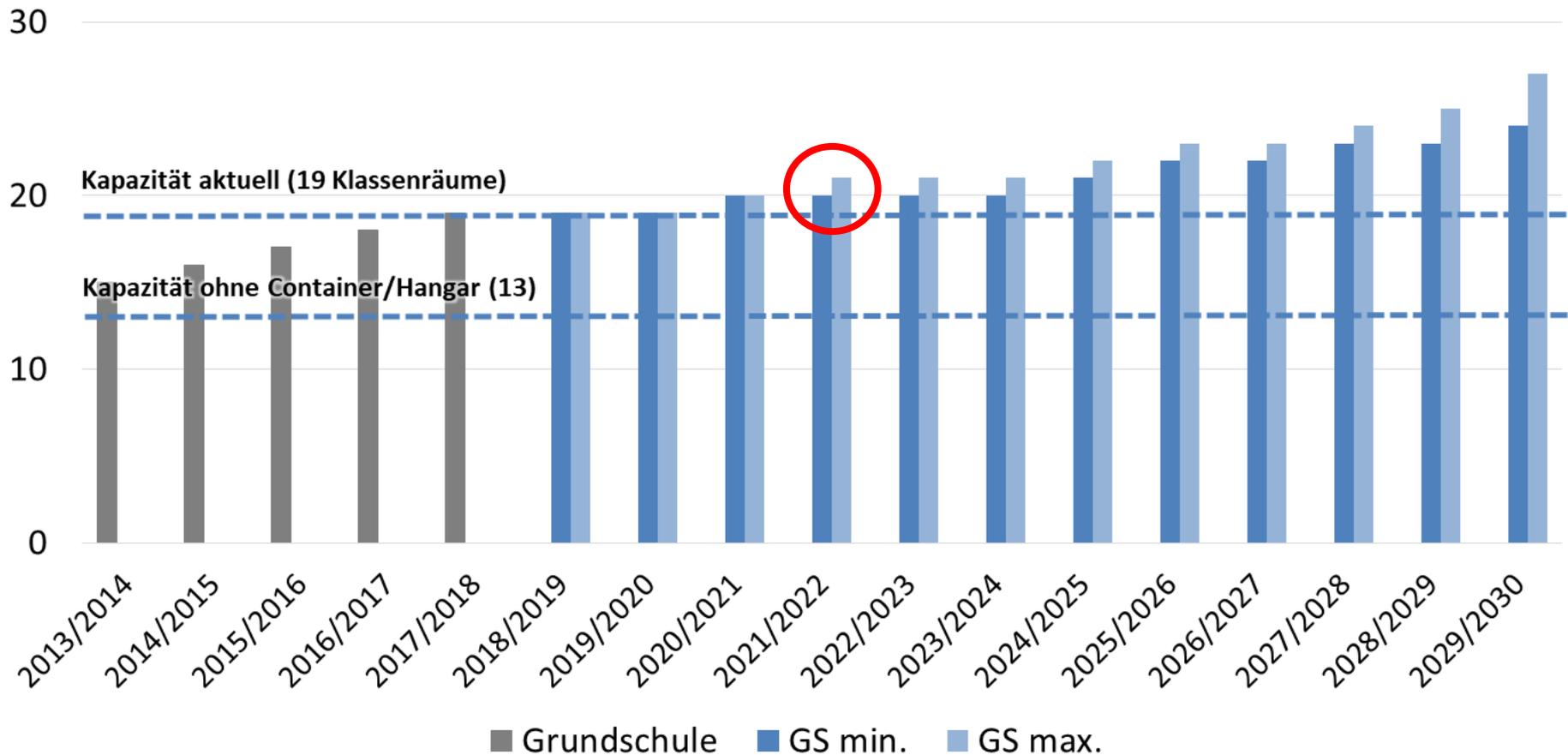


Erster Schritt

- ≡ Ermittlung und Aufbereitung der Grundlagen zur Einwohner- und Schülerzahlentwicklung
- ≡ Entwicklung von Prognosemodellen mit Zielhorizont 2030
- ≡ Ableitung voraussichtlichen Schülerzahlen und Hortkinder am Standort „Grundschule im Rosenpark“
(--> **Bedarfsanalyse**)



Entwicklung des Klassenraumbedarfs



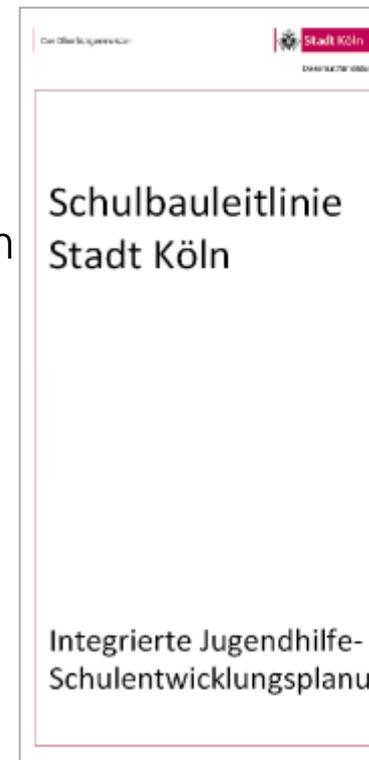
Zweiter Schritt - Standortuntersuchung

- ≡ Auswertung von Bestandsdaten und Unterlagen zum Schulstandort
- ≡ Vor-Ort-Begehung des Schulstandortes inklusive Expertengespräche und Dokumentation
- ≡ Fachliche Einschätzung des Schulgebäudes sowie Schulstandortes unter Berücksichtigung baulicher und stadtplanerischer Aspekte



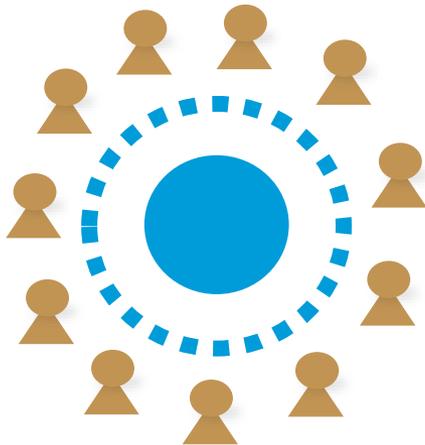
Zweiter Schritt - Orientierungshilfen

- ≡ (rechtlich) geregelt sind
Klassengrößen, -Richtwerte etc.
- ≡ keine Rechtsverordnung für
Raumprogramme, -Konzepte etc.
- ≡ aber: Orientierungshilfen und Leitlinien
zur Gebäudeorganisation sowie
Ausstattung von Schulen
- ≡ was uns weiterhilft:
Schulbauleitlinie Köln und
Musterflächenprogramm Hamburg



Zweiter Schritt - Raumkonzept

- ⇒ Diskussion von Standortkriterien
- ⇒ gemeinsames Verständnis und Präzisierung zukünftiger Standortanforderungen
- ⇒ Entwicklung eines Raumkonzeptes



Ein gut ausgestatteter naturwissenschaftlicher Fachraum ist...	●	1,8
Ein wirksamer Schallschutz in allen Räumen ist...	●	1,8
Eine ausreichend dimensionierte Mittagessenversorgung im Schulgebäude ist...	●	1,8
Eine multifunktional nutzbare Aula im Schulgebäude ist...	●	1,7
Ein gut wirksamer sommerlicher Wärmeschutz ist...	●	1,7
Eine gute Raumluftqualität in den Räumen ist...	●	1,6
Ausreichend dimensionierte Klassenräume (Größe von 60 m ² und mehr) sind...	●	1,6
Die direkte Anbindung an den ÖPNV/Schulbusverkehr ist...	●	1,6
Sonnige sowie geschützte (Sonne, Regen) Außenbereiche für den Aufenthalt sind...	●	1,5
Eine Lehrküche ist...	●	1,5
Ein ausreichend dimensionierter Werkstattraum ist...	●	1,4
Spiel- und vielfältig gestalteten Aufenthaltsbereiche (z.B. Sitzecken) auf dem Schulgelände sind...	●	1,3
Die räumliche Trennung von Schulunterricht und Nachmittagsbetreuung ist...	●	1,3
Ein musisch orientierter bzw. entsprechend ausgestatteter Raum ist...	●	1,2
Spezielle Räume für den Förderunterricht in kleinen Gruppen sind...	●	1,1
Mehrere, von allen Bereichen schnell erreichbare Toilettenanlagen sind...	●	1,1
Die vollständige Barrierefreiheit des Schulgebäudes ist...	●	1,1
Die Anbindung an autofreie Verkehrswege ist...	●	1,1
Individuelle Heizungs-/ Lüftungsregelungen sind...	●	1,0
Die unmittelbare Zuordnung von Nebenräumen zu allen Fachräumen ist...	●	1,0
Eine Zuordnung von Differenzierungs-/ Teilungsräumen zu allen Klassenräumen ist...	●	1,0
Die vollständige Barrierefreiheit des Schulgeländes ist...	●	1,0
Die Unterbringung von Therapieräumen ist...	●	0,9
Mehrere (Arbeits-)Zimmer und/oder Arbeitsstationen für Lehrer sind...	●	0,9
Eine eigene Küche (im Kontext der Schulspeisung und ggf. Kombination mit Schulküche)...	●	0,8
Gemütliche ungebundene Aufenthaltsräume für Schüler (z.B. Entspannungs-/ Rückzugsraum) sind...	●	0,8
Eine Ausstattung der Klassenräume mit interaktiven Tafeln („Smart Boards“) ist...	●	0,7
Die Einbindung einer Bibliothek in das Schulgebäude ist...	●	0,7
Grünbereiche (ohne Sportflächen) auf dem Schulgelände sind...	●	0,7
Die Energieeffizienz des Schulgebäudes ist...	●	0,6
Eine Sporthalle auf dem Gelände ist...	●	0,4
Ausreichende Pkw-Stellplätze (Kollegium) sind...	●	0,4
Ausreichende und überdachte Fahrradstellplätze sind...	●	0,4
Ein Sprachlehrkabinett bzw. ein entsprechend ausgestatteter Raum ist...	●	0,1
Arbeitsplätze für Schüler inner-/ außerhalb der Bibliothek sind...	●	0,1
Ein Sportplatz auf dem Gelände ist...	●	0,0
Ein Schulgarten auf dem Schulgelände ist...	●	-0,1
Ein „grünes Klassenzimmer“ ist...	●	-0,1
Der ästhetische Zustand des Schulgeländes ist...	●	-0,2
Die Nähe zu kinder-/ und jugendorientierten Freizeitangeboten ist...	●	-0,2
Der ästhetische Zustand des Schulgebäudes ist...	●	-0,2
Eine große Eingangs- bzw. Pausenhalle ist...	●	-0,5
Attraktive Eingangsbereiche in das Schulgebäude sind...	●	-0,6
Eine Cafeteria oder ähnliche Pausenversorgung ist...	●	-0,7
Ein Konferenzraum ist...	●	-0,7
Mehrere Schulleiterbüros sind...	●	-0,7
Die (räumliche) Trennung von Aula und Schulspeisung ist...	●	-0,8
Ein attraktiver Zugangsbereich zum Schulgelände ist...	●	-1,3
Außenplätze für die Mittagessenversorgung sind...	●	-1,6
Die Verfügbarkeit von Imbissangeboten im Schulumfeld ist...	●	-1,7

Dritter Schritt

- ≡ vertiefende Bewertung des Schulstandortes
- ≡ Ermittlung baulicher Anpassungs-/ Ergänzungsbedarfe auf Basis des Raumkonzeptes
- ≡ Abwägung im Abgleich mit weiteren Aspekten, Nutzungs- und Raumlösungen, Standortkriterien, Empfehlungen etc.



Allgemeine Einschätzung zum Schulstandort

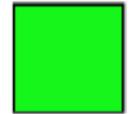


Raumkategorien (Erläuterung)

Klassenräume



Lehrer-/
Verwaltungsräume



Differenzierungs-/
Teilungsräume



Bibliothek/
Rückzugsraum



Gruppen-/
Mehrzweckräume



Aula/
Schulspeisung



Fachräume



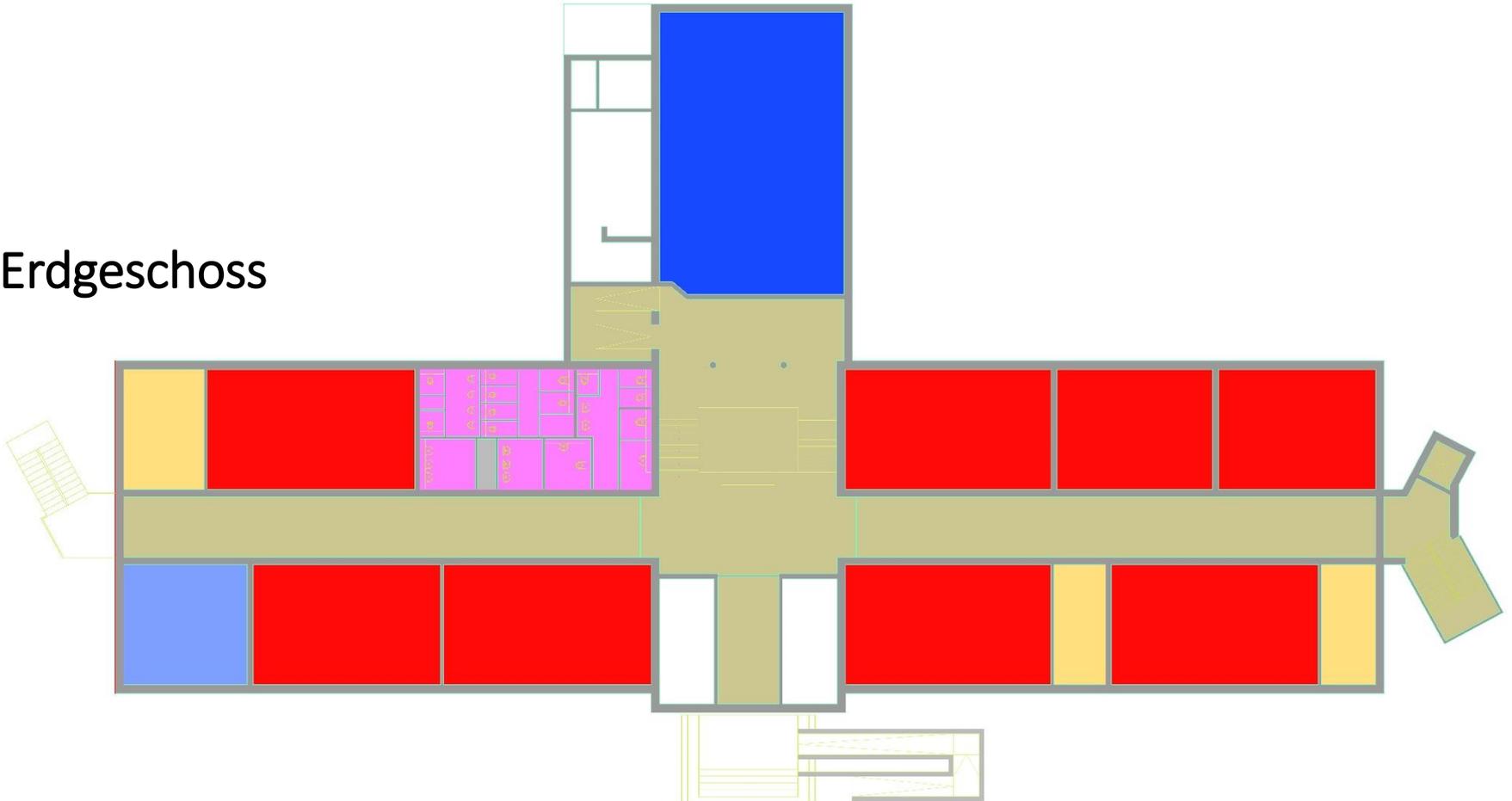
Hortbereich mit Gruppen-,
Spiel- und Aufenthaltsräumen



Vorbereitungs-/
Lehrmittelräume



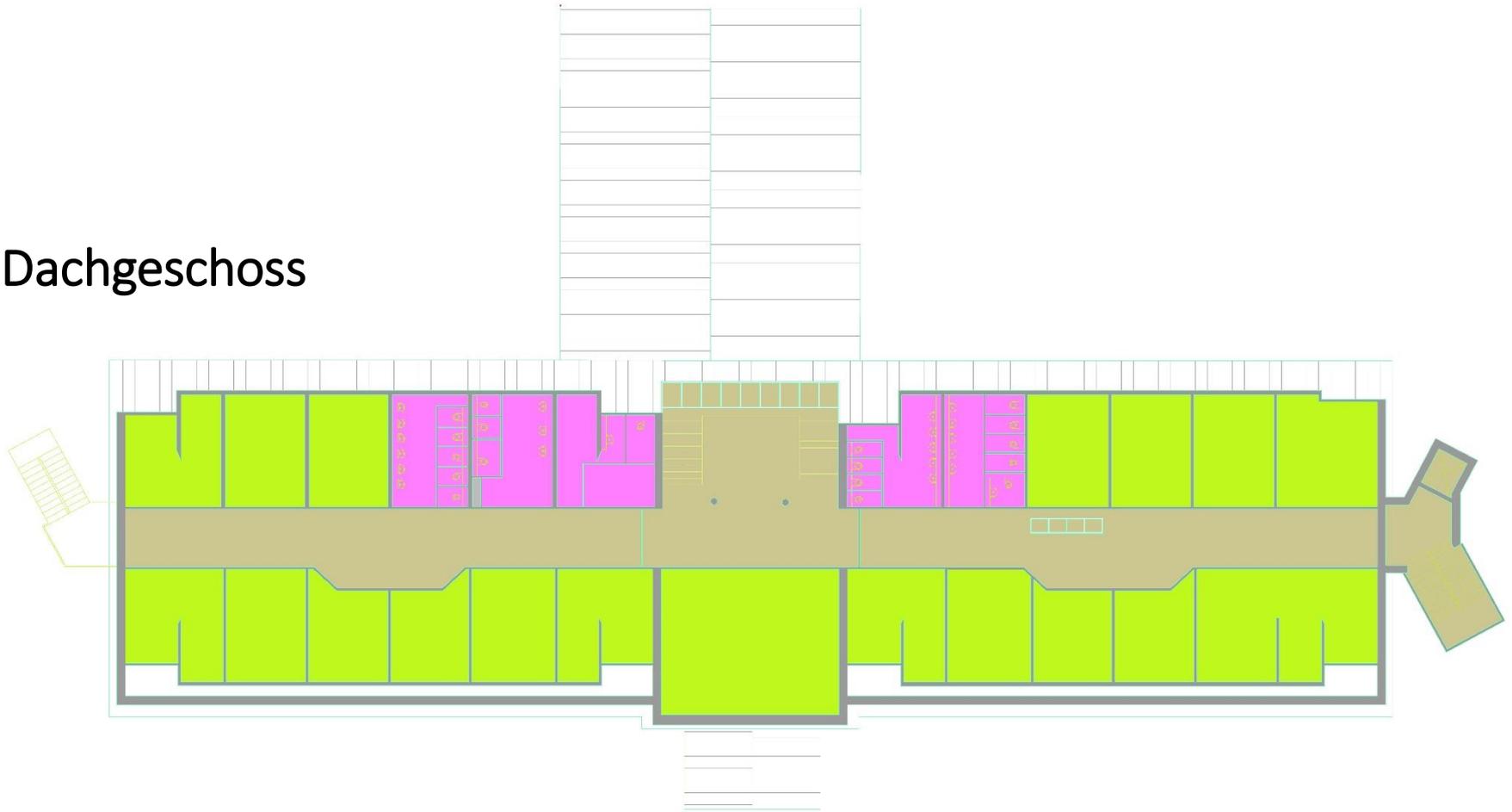
Erdgeschoss



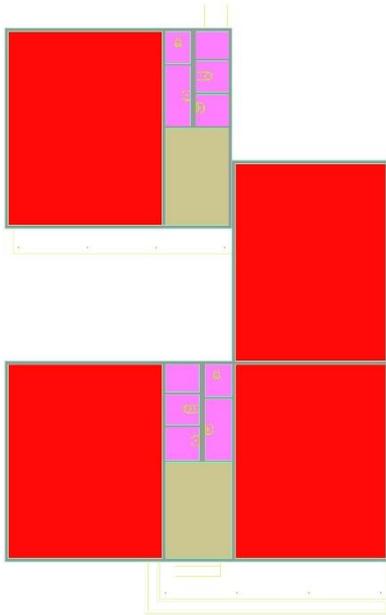
1. Obergeschoss



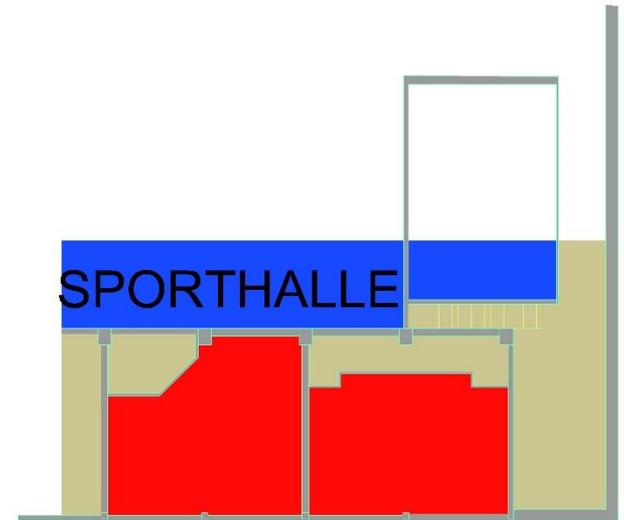
Dachgeschoss



Container



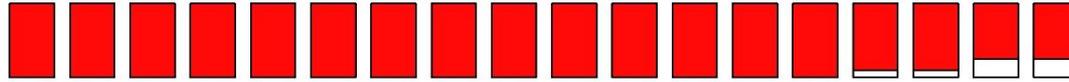
Hangar



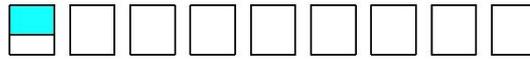
Standortbewertung („status quo“)

complan
Kommunalberatung

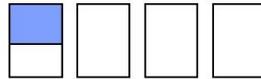
Klassenräume



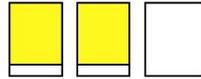
Differenzierungs-/
Teilungsräume



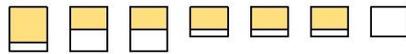
Gruppen-/
Mehrzweckräume



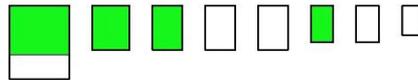
Fachräume



Vorbereitungs-/
Lehrmittelräume



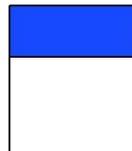
Lehrer-/
Verwaltungsräume



Bibliothek/
Rückzugsraum



Aula/
Schulspeisung



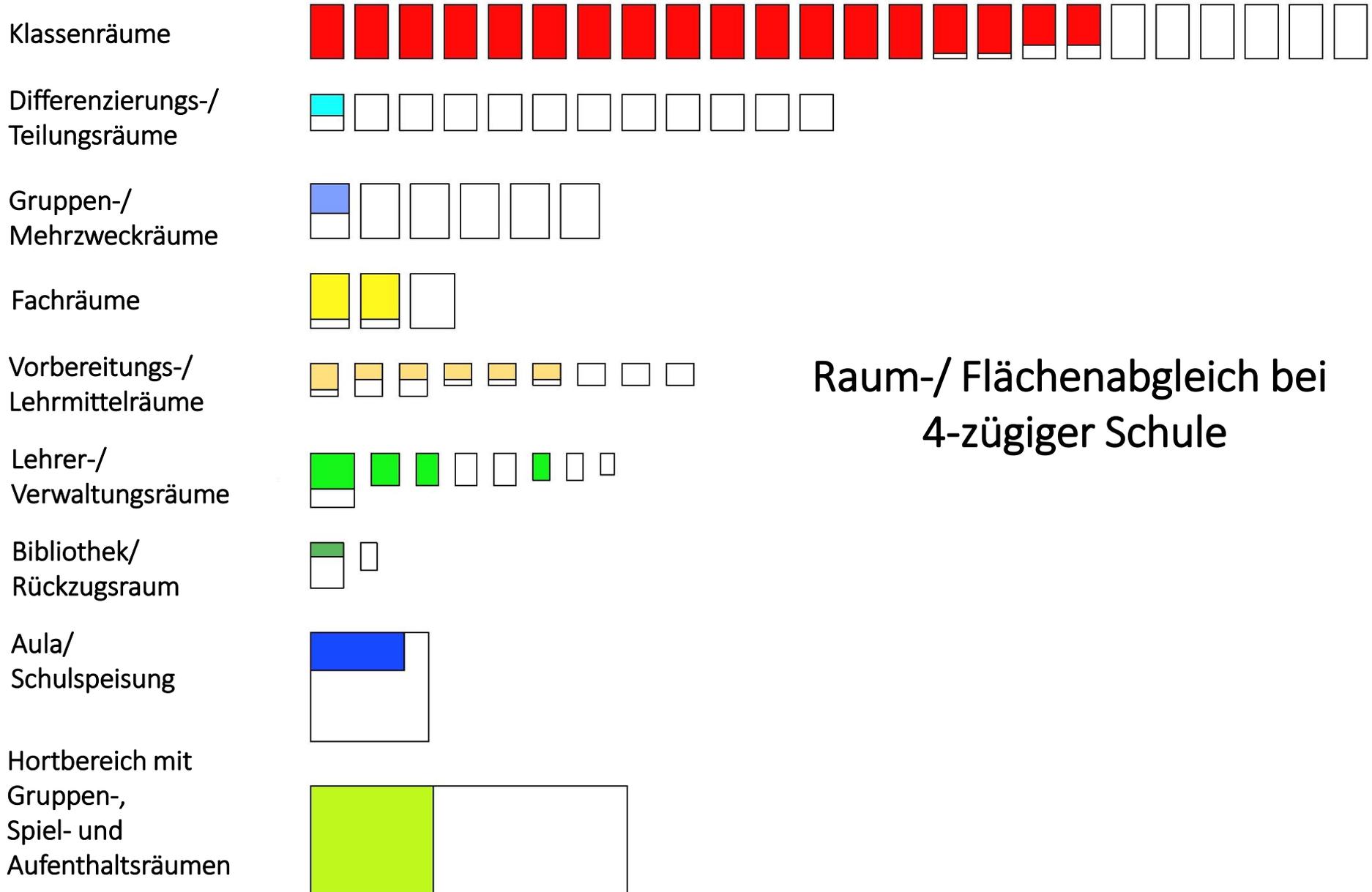
Hortbereich mit
Gruppen-,
Spiel- und
Aufenthaltsräumen



Raum-/ Flächenabgleich bei
3-zügiger Schule

Standortbewertung („status quo“)

complan
Kommunalberatung



Raum-/ Flächenabgleich bei
4-zügiger Schule

zusammenfassende Einschätzung zum Bestand

- + ruhige Lage im Wohngebiet/
„Grünen“
- + insgesamt guter Gebäudezustand
- + barrierefreie Erschließung
- + Flächenpotenzial am Standort
- + ...
- Erneuerungsbedarfe in
Teilbereichen
- hoher Fehlbedarf an Räumen und
Flächen (z.B. Differenzierung)
- Verteilung auf drei Standorte
- 50% Doppelnutzung =
Nutzungskonflikte!
- ...

Raumkonzept zur Standorterweiterung

Bestand und Bedarf GS im Rosenpark	Bestand		Variante 1 Werneuchen		Variante 2 Werneuchen	
	3-zügig		4-zügig am Standort		3-zügig am Standort	
Schulgebäude	vorh. Rosenpark	Zwischen summe	Bedarf Werneuchen	Zwischen summe	Bedarf Werneuchen	Zwischen summe
Klassenräume						
Anzahl:			24 x 60		18 x 60	
Differenzierungsräume			24/2 x 30		18/2 x 30	
Inklusionsräume			4 x 72		3 x 72	
		1.076,2 m ²		2.088 m ²		1.566 m ²
Fachräume						
Kunst + Musik je 80 m ²						
Physik/Bio 72 m ²						
Ges.wiss. 60 m ² + Inform. 90 m ²						
Werken 45 m ² , Lehrküche 35 m ²						
		153 m ²		652 m ²		580 m ²
Vorbereitungs- u. Nebenräume						
		98,05 m ²		270 m ²		255 m ²
Aula	0 m ²		430 m ²		320 m ²	
Bibliothek/Mediathek	14,57 m ²		72 m ²		72 m ²	
		14,57 m ²		502 m ²		392 m ²
Ganztags-/ Aufenthaltsräume			Doppelnutzung mit Hort			
		0 m ²		0 m ²		0 m ²

Raumkonzept zur Standorterweiterung

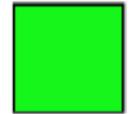
Bestand und Bedarf GS im Rosenpark	Bestand 3-zügig	Variante 1 Werneuchen 4-zügig am Standort	Variante 2 Werneuchen 3-zügig am Standort
Speiseraum und Küche	151,17 m ²	85 m ²	75 m ²
Lehrer / Verwaltung	125,24 m ² 125,24 m ²	285 m ² 285 m ²	250 m ² 250 m ²
Hort (für ca. 60% der Schüler)	446,36 m ²	1.585 m ²	1.085 m ²
Summe Hauptnutzflächen HNF (Nettoflächen)	vorhanden: 2.064,9 m ²	Bedarf 4-zügig 5.467 m ²	Bedarf 3-zügig 4.203 m ²
Summe Hauptnutzflächen abzüglich Container und Hangar	1.712,1 m ²		
Hauptnutzflächenbedarf HNF netto für Anbau oder Neubau		Erweite- rungsbedarf 3.755 m ²	Erweite- rungsbedarf 2.491 m ²
Bruttogeschossfläche (ohne Container / Hangar)	vorhanden: 5.002 m ²	Faktor 1,6 x HNF Bedarf 6.008 m ²	Faktor 1,6 x HNF Bedarf 3.985 m ²
Brutto-Rauminhalt/Bedarf für Anbau oder Neubau	vorhanden 18.008 m ³ Geschosshöhe ca. 3,30 m	Bedarf 19.826 m ³ Geschosshöhe: ca. 3,30 m	Bedarf 13.152 m ³ Geschosshöhe: ca. 3,30 m
Freiflächen, ergänzende Gebäude			
Sporthalle	vorhanden	bleibt	Ergänzung gewünscht
Sportfreiflächen	vorhanden	bleibt	Ergänzung möglich
Pausenflächen	vorhanden, relativ neu	bleibt	Instandhaltung
Schulgarten	fehlt / keine Priorität		

Raumkategorien

Klassenräume



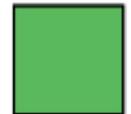
Lehrer-/
Verwaltungsräume



Differenzierungs-/
Teilungsräume



Bibliothek/
Rückzugsraum



Gruppen-/
Mehrzweckräume



Aula/
Schulspeisung



Fachräume



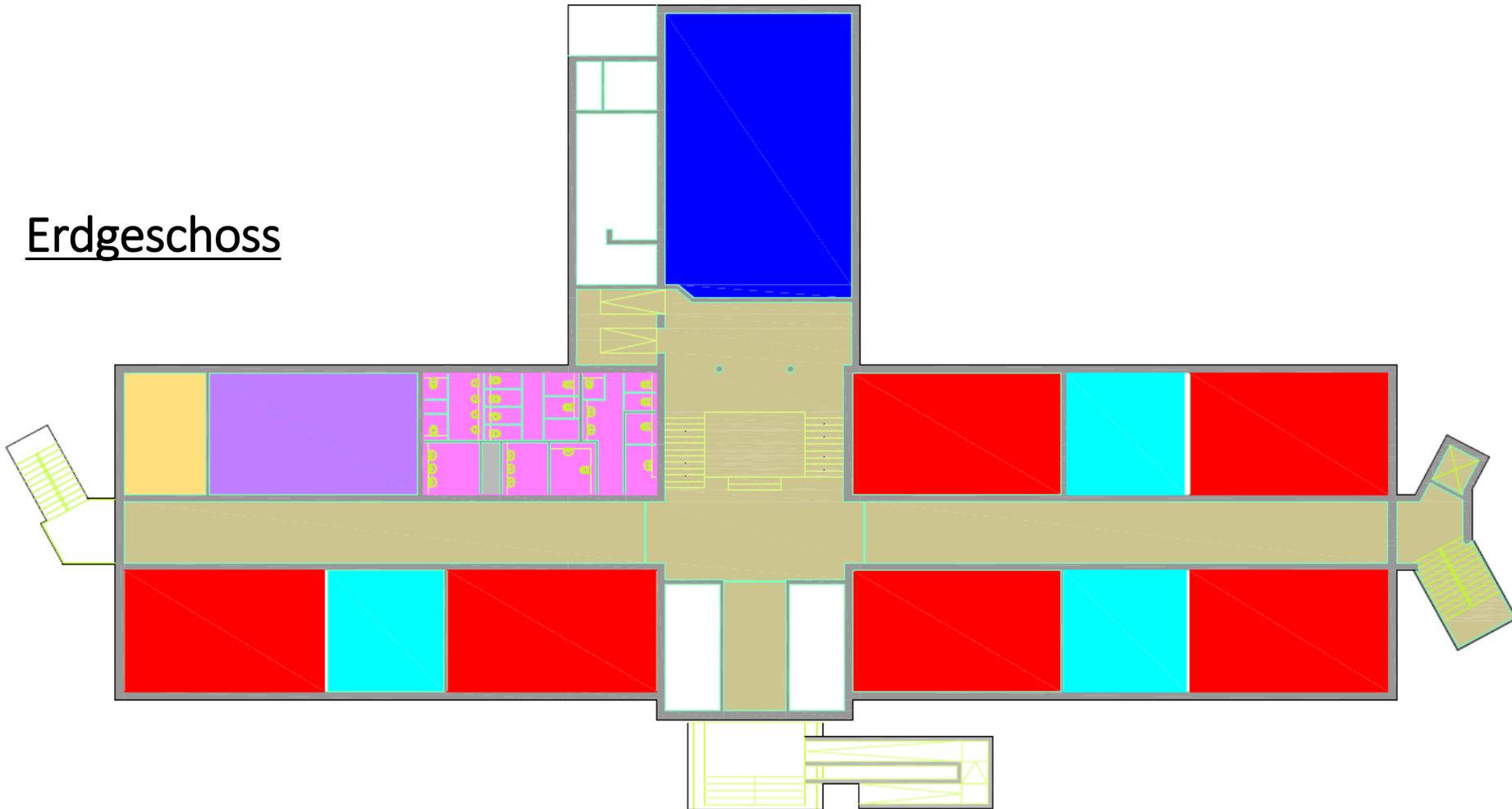
Hortbereich mit Gruppen-,
Spiel- und Aufenthaltsräumen



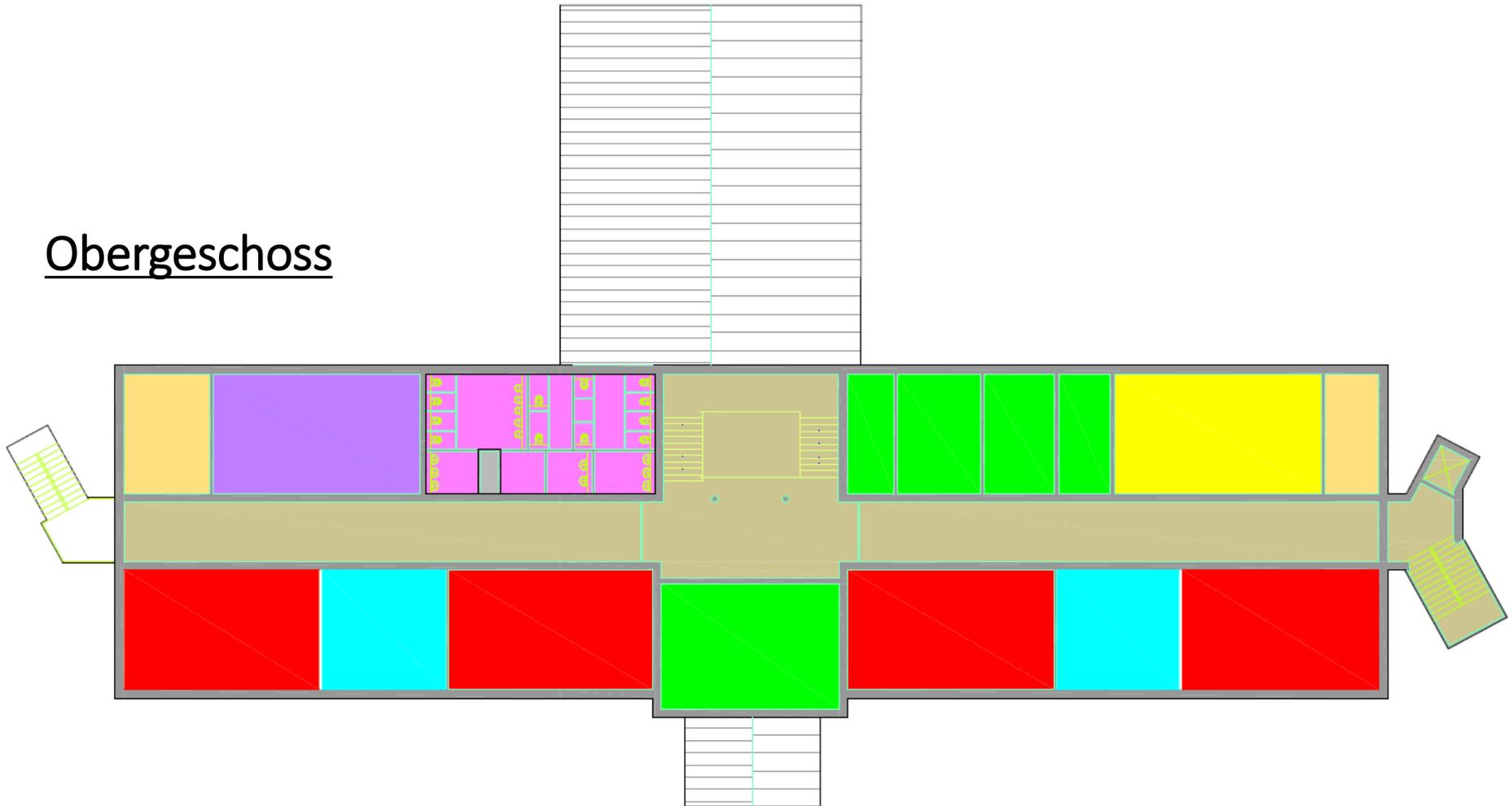
Vorbereitungs-/
Lehrmittelräume



Erdgeschoss



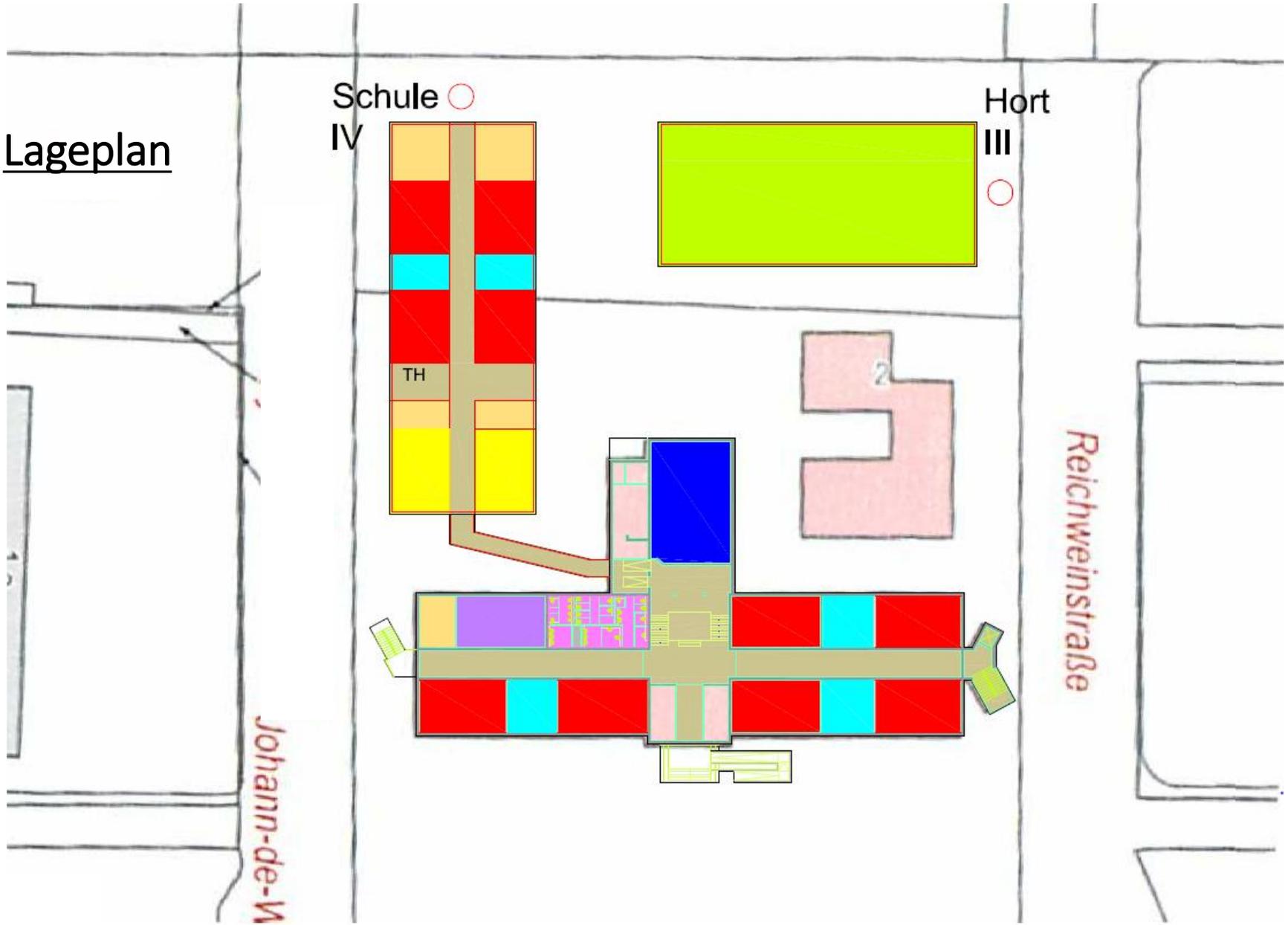
Obergeschoss



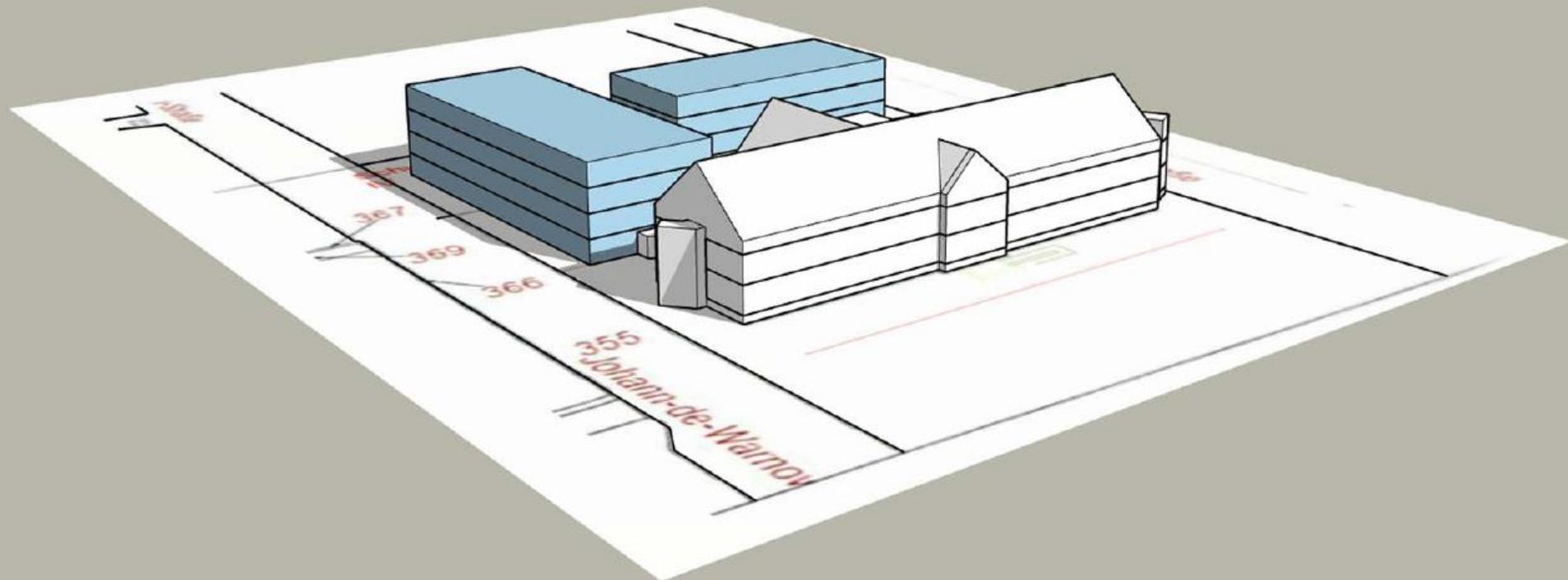
Raumkonzept zur Standorterweiterung

complan
Kommunalberatung

Lageplan



Skizze



„Knackpunkte“

<i>Raum/Fläche</i>	<i>zu klären</i>
Container	Erhalt oder Abriss? --> Nutzungsmöglichkeiten klären
Inklusions-/ Mehrzweckräume	multifunktionale Nutzung? --> konkretisieren
Aula	Nutzung der „alten“ Aula? --> Nutzung zuordnen
Sporthalle	Erweiterung nicht eingeplant --> Ausweichflächen für Bewegung?
Hort	Verteilung auf zwei Gebäudeteile? --> Abgleich mit Organisations-/ Betriebsanforderungen erforderlich
...	...

≡ Ihre Anregungen, Fragen, Hinweise ??!!



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



complan
Kommunalberatung

Voltaireweg 4 . 14469 Potsdam

fon +49 (0)331 20 15 10

fax +49 (0)331 20 15 111

Kaiserin-Augusta-Allee 86 . 10589 Berlin

fon +49 (0)30 9210 69 560

Niederwall 32 . 33602 Bielefeld

fon +49 (0)521 3296 1010

Schlüsselbuden 22-28 . 23552 Lübeck

fon +49 (0)451 3009 2184

info@complangmbh.de

www.complangmbh.de

KREUZBERG + BRONIECKI²
UTA UND STEPHAN BRONIECKI

ARCHITEKTEN DIPL. -ING.

Franz-Mehring-Platz 1 10243 Berlin

Fon 030 - 29784501 Fax 030 - 29784506

info@kreuzberg-broniecki.de